

- 11) **Predigten des hochwürdigsten Herrn Dr. Augustin Egger**, Bischof von St. Gallen. Herausgegeben von Dr. Adolf Fäb, Stiftsbibliothekar. Benziger & Co. I. Band: Predigten für den Weihnachtskreis. 292 S. M. 3.40 = K 4.08; gbd. M. 4.60 = K 5.52. II. Band: Predigten für den Osterkreis. 398 S. M. 4.40 = K 5.28; gbd. M. 5.20 = K 6.24.

Wir finden in diesen Predigten einen fast übersprudelnden Gedankenreichtum, gefaßt in anspruchslose, schlichte Form. Aber diese originellen, tiefgründigen Ausführungen zur nachhaltigen Erbauung des Volkes vorzutragen und damit auch weniger gebildete Leute trotz der schlichten Redeweise und großen Gedankentiefe zu fesseln, dazu braucht es eben eine Persönlichkeit, wie Bischof Egger war. Wenn darum gedruckte Predigten überhaupt nie taliter qualiter gehalten werden sollen, wie sie vorliegen, so gilt das erst recht von diesen an Gedanken fast überreichen Predigten Eggers. Im allgemeinen wird es von Vorteil sein, die vielen herrlichen Gedanken des berühmten geistlichen Redners sich recht zu eigen zu machen, selbständig zu verarbeiten, sie ebenfalls in möglichst einfache, klare Form zu kleiden und überdies in dieselben noch etwas mehr Uebersichtlichkeit, konkrete Anschaulichkeit und vollstümlichen Schwung hineinzu bringen. In solcher Weise richtig und individuell ausgenützt, bildet die Sammlung eine unererschöpfliche Quelle der Anregung für eigene praktische und fruchtbringende Predigten und kann namentlich dem jüngeren Seelsorgsklerus empfohlen werden.

Einsiedeln.

P. Cölestin Muff.

- 12) **Katechesen für die Oberstufe** höher organisierter Volksschulen, für Bürger- und Fortbildungsschulen sowie für die Christenlehre. Von Joh. Ev. Pichler. Erster Teil: Glaubenslehre. Wien. 1911. „Sanft Norbertus“-Verlagshandlung. 8°. VIII und 295 S. K 2.80.

Joh. Ev. Pichler zählt zu den Pionieren auf katechetischem Gebiet. Besonders mit vorliegendem Werke wirkt er bahnbrechend, denn es sind wahrhaft „neue Wege“ für den Religionsunterricht, die er da weist. Neu schon deshalb, weil eine deutsche Sammlung von Katechesen für den Katechismusunterricht an Bürger- und Fortbildungsschulen bisher noch nicht vorhanden war, neu auch in Bezug auf die Stoffwahl, die sich keineswegs als bloße Gruppierung von Katechismusfragen darstellt, und neu bezüglich der methodischen Behandlung des Stoffes. Der Verfasser ist ein Meister in der Disposition sowohl des gesamten Stoffes als auch jeder einzelnen Katechese und verfügt über eine solche Präzision des Ausdrucks, daß er mit wohlthuender Kürze doch Leichtverständlichkeit und Klarheit verbindet. In der Apologetik faßt Pichler auch schwierige Probleme mutig an und man ist oftmals geradezu überrascht, welche praktische und einfache Lösung er zu bieten weiß. Gerade dadurch hat er sich die Religionslehrer an Bürger- und Fortbildungsschulen, ja auch an Mittelschulen zu besonderem Dank verpflichtet. Auch die Christenlehre wird, wo diese Katechesen benötigt werden, auf ein höheres Niveau gebracht werden, was ihr sehr zu wünschen wäre.

Wien.

W. Jaksch.

- 13) **Praktische Anleitung zur Erteilung des Erstkommunion-Unterrichtes**. Von Ludwig Janderfurth. Köln. 1910. Verlag J. P. Bachem. Gr. 8°. 390 S. M. 3.80 = K 4.56, gebunden M. 4.80 = K 5.76.

Das Buch ist für einen Erstkommunionunterricht berechnet, der „spätestens in der Woche vor dem ersten Adventsonntag beginnt und bis zur Fastenzeit wenigstens an zwei Tagen in der Woche fortgesetzt wird“; daraus erklärt sich der große Umfang desselben, denn außer dem Kommunionunterricht im engeren